

Aktualisierungskurs „Gentechnische Arbeiten in gentechnischen Anlagen“



staatlich anerkannter Fortbildungskurs für Projektleiter*innen (PL) und Beauftragte für die Biologische Sicherheit (BBS) i.S. der 5-jährlichen Fortbildungsverpflichtung.

Nach der Gentechnik-Sicherheitsverordnung (GenTSV) müssen sich Projektleiter*innen (PL) und Beauftragte für die Biologische Sicherheit (BBS) die Fachkenntnisse durch den Besuch einer Fortbildungsveranstaltung bescheinigen lassen. Es besteht eine Fortbildungspflicht für PL und BBS nach 5 Jahren. Der Aktualisierungskurs dient als Fortbildungsveranstaltung gem. § 28 Abs. 3 GenTSV zur Auffrischung für PL und BBS und ist deutschlandweit gültig.

Voraussetzung: die Kursteilnehmer*innen haben bereits den Projektleiterschein und erfüllen damit die Sachkundevoraussetzungen gem. §§ 28 Abs. 1 und 2.

Kursleitung: Prof. Dr. M. von Köckritz-Blickwede

Weitere Fachreferenten: Dr. H. Meyer-Sievers (TiHo), Dr. K. Branitzki-Heinemann (LIV Hamburg), Dr. A. Gassner (TiHo), PD Dr. Jens Bohne (MHH)

Nach erfolgreicher Kursteilnahme erhalten die Kursteilnehmer*innen eine von den zuständigen Landesbehörden anerkannte Teilnahmebescheinigung.

Programm Die Veranstaltung enthält Elemente zu den rechtlichen Grundlagen, den Sicherheitsmaßnahmen in gentechnischen Anlagen und zur Risikobewertung und Sicherheitseinstufung.

Themenblöcke:

(1) Rechtsvorschriften zu Sicherheitsmaßnahmen für gentechnische Anlagen (Labore, Produktion, Tierräume, Gewächshäuser) und Freisetzungen und zum Arbeitsschutz

- Neuerungen im Bereich der relevanten Rechtsvorschriften und Regelungen – neue GenTSV
- Verantwortlichkeiten von Betreibern, PL und BBS
- BiosecurityAspekte und Dual Use: Potenzial in der Forschung-Die Rolle der BBSs
- Arbeitsschutz und andere Rechtsgebiete (Pflichten im Arbeitsschutz, Umgang mit Gefahrstoffen, Mutterschutz, Brandschutz)
- Vorgehensweise bei Antragstellung (Anzeige, Anmeldung, Genehmigung) sowie bei Mitteilungen nach § 21 GenTG
- **Fokusthema:** inner- und außerbetrieblicher Transport von GVO

(2) Gefährdungspotentiale von Organismen unter besonderer Berücksichtigung der Mikroorganismen

- Risikobewertung von Organismen
- Sicherheitseinstufung von gentechn. Arbeiten und aktuelle Sicherheitsbewertungen der ZKBS

(3) Sicherheitsmaßnahmen für gentechnische Anlagen

- Bau und Ausrüstung gemäß Anlagen 2 -4 GenTSV zu den einzelnen Sicherheitsstufen, Wartung und Prüfung von sicherheitsrelevanten Geräten und Einrichtungen; **Fokusthema:** Tierhaltungsanlagen
- Organisatorische Maßnahmen: Zugangsregelungen und Kennzeichnung der Arbeitsbereiche, Betriebsanweisung, Belehrungen, Unterweisung, Hygieneplan, Notfallplan
- sichere Arbeitsweise, bewusstes Handeln (Grundsätze der guten mikrobiologischen Technik)
- Sterilisation, Desinfektion, Inaktivierung
- Aufbewahrung und Vernichtung von gentechn. Material, Erfassung und Identifizierung von Organismen
- Führen von Aufzeichnungen

Zeitlicher Umfang: 8 Lehrstunden (→ 6 Zeitstunden zzgl 30min Diskussion je Themenblock)

Themenblock	zeitlicher Umfang (zzgl 30min Diskussion)
(1)	4 x 45 min
(2)	1x 45 min
(3)	3 x 45 min

Ablauf 8:45 - 17:15 Uhr; Ort: RIZ-FI Seminarraum

Uhrzeit	Block	Inhalt	Dozent	
8:30 Uhr				
8:45 Uhr	I	Begrüßung mit Kaffee und Organisatorisches		
		Neuerungen im Bereich der relevanten Rechtsvorschriften und Regelungen – neue GenTSV	MvKB	
		Verantwortlichkeiten von Betreibern, PL und BBS: Wer macht was?	MvKB	
		BiosecurityAspekte und Dual Use: Potenzial in der Forschung-Die Rolle der BBSs	Bohne	
		Arbeitsschutz und andere Rechtsgebiete (Pflichten im Arbeitsschutz, Umgang mit Gefahrstoffen, Mutterschutz, Brandschutz)	MvKB	
		Vorgehensweise bei der Antragstellung (Anzeige, Anmeldung, Genehmigung) / bei Mitteilungen nach § 21 GenTG	MvKB	
		Inner- und ausserbetrieblicher Transport	Gassner	
12:15 Uhr				
Mittagspause				
13:00 Uhr	II	Risikobewertung von Organismen	Workshop MvKB	
		Sicherheitseinstufung von gentechn. Arbeiten		
		Diskussion + 15 Min. Pause		
14:30 Uhr	III	Bau und Ausrüstung gemäß Anlagen 2 -4 GenTSV zu den einzelnen Sicherheitsstufen, Wartung und Prüfung von sicherheitsrelevanten Geräten und Einrichtungen	MvKB	
		Fokusthema: Tierhaltungsanlagen	Henrieke	
		Organisatorische Maßnahmen: Zugangsregelungen und Kennzeichnung der Arbeitsbereiche, Betriebsanweisung, Belehrungen, Unterweisung, Hygieneplan, Notfallplan;	MvKB + Führung und vor Ort Diskussion	
		sichere Arbeitsweise, bewusstes Handeln (Grundsätze der guten mikrobiologischen Technik)	MvKB	
		Sterilisation, Desinfektion, Inaktivierung	KBH	
		Aufbewahrung und Vernichtung, Erfassung und Identifizierung von Organismen, Führen von Aufzeichnungen	MvKB	
		Abschlußdiskussion		
17:15 Uhr				
Aushändigung der Zertifikate				